

Sicherheitsdatenblatt

Seite: 1/89

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Kaliumdisulfit food grade (E224)

Chemischer Name: Kaliumdisulfit

CAS-Nummer: 16731-55-8

REACH Registriernummer: 01-2119537422-45-0001

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Lebensmittelzusatzstoff(e)

Geeigneter Verwendungszweck: anorganische Reduktionsmittel, Vorprodukt für chemische Synthesen, Chemikalie

Für die detaillierten identifizierten Verwendungen des Produktes siehe Anhang des Sicherheitsdatenblattes.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma:

BASF SE

67056 Ludwigshafen

GERMANY

Unternehmensbereich Monomers

E-Mailadresse: pss.monomers@basf.com

1.4. Notrufnummer

International emergency number:

Telefon: +49 180 2273-112

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Eye Dam./Irrit. 1

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Für die in diesem Abschnitt nicht vollständig ausgeschriebenen Einstufungen ist der volle Wortlaut in Abschnitt 16 aufgeführt.

2.2. Kennzeichnungselemente

Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Piktogramm:



Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweis:

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise (Vorbeugung):

P280 Augen- und Gesichtsschutz tragen.

Sicherheitshinweise (Reaktion):

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen (GHS):

EUH031: Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung: Dikaliumdisulfit

2.3. Sonstige Gefahren

Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Sofern zutreffend werden in diesem Abschnitt Angaben über sonstige Gefahren gemacht, die keine Einstufung bewirken, aber zu den insgesamt von dem Stoff oder Gemisch ausgehenden Gefahren beitragen können.

Das Produkt enthält keinen Stoff oberhalb rechtlicher Grenzwerte, der die Kriterien für PBT (persistent, bioakkumulativ und toxisch) oder vPvB (sehr persistent und sehr bioakkumulativ) erfüllt. Das Produkt enthält keinen Stoff über den gesetzlichen Grenzwerten, der in die gemäß Artikel 59(1) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellte Liste aufgrund endokrinschädlicher Eigenschaften aufgenommen wurde oder der gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Chemische Charakterisierung

K₂S₂O₅

Dikaliumdisulfit

CAS-Nummer: 16731-55-8

EG-Nummer: 240-795-3

Eye Dam./Irrit. 1

H318

Regulatorisch relevante Inhaltsstoffe

Dikaliumdisulfit

Gehalt (W/W): >= 75 % - <= 100 % Eye Dam./Irrit. 1

CAS-Nummer: 16731-55-8 H318

EG-Nummer: 240-795-3

Für die in diesem Abschnitt nicht vollständig ausgeschriebenen Einstufungen, einschließlich der Gefahrenklassen und der Gefahrenhinweise, ist der volle Wortlaut in Abschnitt 16 aufgeführt.

3.2. Gemische

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Verunreinigte Kleidung entfernen.

Nach Einatmen:

Bei Beschwerden nach Einatmen von Staub: Frischluft, Arzthilfe. Nach Einatmen von Zersetzungsprodukten: Sofort Corticosteroid-Dosieraerosol inhalieren.

Nach Hautkontakt:

mit Wasser und Seife gründlich abwaschen

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und 200 - 300 ml Wasser nachtrinken.

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

4.2. Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Auswirkungen

Symptome: Allergische Symptome

Gefahren: Gefahr der Entstehung von Schwefeldioxid durch Reaktion mit Magensäure nach Verschlucken.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:
Schaum

5.2. Besondere, von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährdende Stoffe: Schwefeldioxid

Hinweis: Die genannten Stoffe/Stoffgruppen können bei einem Umgebungsbrand freigesetzt werden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:
Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Angaben:

Kontaminiertes Löschwasser muss entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzkleidung verwenden. Für angemessene Lüftung sorgen. Staubbildung vermeiden. Berührung mit den Augen vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material sofort vorschriftsmäßig entsorgen.

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Angaben zur Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen und zu Hinweisen zur Entsorgung können den Abschnitten 8 und 13 entnommen werden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Staubbildung vermeiden.

Brand- und Explosionsschutz:

Der Stoff/das Produkt ist nicht brennbar. Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Trennung von Säuren und säurebildenden Stoffen. Trennung von Oxidationsmitteln.

Nicht zusammenlagern mit: Natriumnitrat, Natriumnitrit, Dinatriumsulfid

Geeignete Materialien für Behälter: gummiert, Polyesterharz, glasfaserverstärkt (Palatal A410)

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Kühl aufbewahren. Behälter trocken halten. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse gemäß TRGS 510 (ursprünglich VCI, Deutschland): (13) Nicht brennbare Feststoffe

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Expositionsszenario bzw. Expositionsszenarien im Anhang dieses Sicherheitsdatenblattes.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit Grenzwerten für die Exposition am Arbeitsplatz

Keine zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerte bekannt.

Der genannte Stoff entsteht dann, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang nicht beachtet werden.

7446-09-5: Schwefeldioxid

Einstufung der Kurzzeitexposition: (TRGS 900 (DE))

Kategorie I: Stoffe, bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe

AGW 2,7 mg/m³ ; 1 ppm (TRGS 900 (DE))

Spitzenbegrenzung/Überschreitungsfaktor: 1

Wenn der Arbeitsplatzgrenzwert (AGW) und der Biologische Grenzwert (BGW) eingehalten werden, ist kein Risiko einer Fruchtschädigung zu befürchten (s. TRGS 900, Nummer 2.7).

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Hauteffekt (TRGS 900 (DE))

Der Stoff kann über die Haut aufgenommen werden.

PNEC

Süßwasser: 1,17 mg/l

Meerwasser: 0,12 mg/l

Sediment (Süßwasser):

Exposition des Sediments wird nicht erwartet

Sediment (Meerwasser):

Exposition des Sediments wird nicht erwartet

Kläranlage: 88,1 mg/l

DNEL

Arbeiter:

Langzeit-Exposition - systemische Effekte, Inhalation: 263 mg/m³

Verbraucher:

Langzeit-Exposition - systemische Effekte, Inhalation: 78 mg/m³

Verbraucher:

Langzeit-Exposition - systemische Effekte, oral: 10 mg/kg

Arbeiter:

Inhalation

Der allgemeine Staubgrenzwert (inhalative Fraktion) wurde als Basis für den DNEL verwendet.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Staubbildung und Staubablagerung vermeiden. Wo immer möglich, sollten technische Überwachungsmaßnahmen genutzt werden, um die Notwendigkeit einer persönlichen Schutzausrüstung zu reduzieren.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:

Atemschutz bei Staubentwicklung. Geeigneter Atemschutz bei niedrigen Konzentrationen oder kurzfristiger Einwirkung: Partikelfilter mit niedrigem Rückhaltevermögen für feste Partikel (z.B. EN 143 oder 149, Typ P1 oder FFP1) Atemschutz bei Bildung von atembaren Stäuben/Dämpfen. Kombinationsfilter für organische, anorganische, saure anorganische und basische Gase/Dämpfe und giftige Partikel (z. B. EN 14387 Typ ABEK-P3)

Handschutz:

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN ISO 374-1)

Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN ISO 374-1) auch bei längerem, direktem Kontakt (empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN ISO 374-1): z.B. aus Nitrilkautschuk (0,4 mm), Chloroprenkautschuk (0,5 mm), Butylkautschuk (0,7 mm), u.a.

Zusätzlicher Hinweis: Die Angaben basieren auf eigenen Prüfungen, Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluss von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines

Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die durch Tests ermittelte Permeationszeit sein kann.

Wegen großer Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Hersteller zu beachten.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille (Korbbrille) (z.B. EN 166)

Körperschutz:

Körperschutzmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei Staub)

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Dämpfe und Staub nicht einatmen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	fest	
Form:	Pulver	
Farbe:	weiß	
Geruch:	schwach riechend, nach Schwefeldioxid	
Geruchschwelle:	Nicht bestimmt, aufgrund möglicher Gesundheitsrisiken beim Einatmen.	
Zersetzungspunkt:	ca. 150 °C	
	Literaturangabe.	
Schmelzpunkt:	Nicht bestimmbar. Stoff/Produkt zersetzt sich.	
Siedepunkt:	nicht anwendbar	
Entzündlichkeit:	nicht entzündbar, nicht selbstentzündlich	(sonstige)
Untere Explosionsgrenze:	Für Feststoffe nicht einstufigs- und kennzeichnungsrelevant.	
Obere Explosionsgrenze:	Für Feststoffe nicht einstufigs- und kennzeichnungsrelevant.	
Flammpunkt:	nicht anwendbar	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Selbstentzündungstemperatur:

Testtyp: Selbstentzündung bei erhöhter Temperatur.

Thermische Zersetzung: nicht selbstentzündlich

> 150 °C

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

pH-Wert:

3,8 - 4,6

(OECD-Richtlinie 122)

(5 %(m))

Viskosität, kinematisch:

nicht anwendbar, das Produkt ist ein Feststoff

Viskosität, dynamisch:

nicht anwendbar

Wasserlöslichkeit:

Literaturangabe.

495 g/l

(25 °C)

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow):

nicht anwendbar

Dampfdruck:

nicht anwendbar

Relative Dichte:

2,3

(20 °C)

Dichte:

2,3 g/cm³

(20 °C)

Literaturangabe.

Partikeleigenschaften

Partikelgrößenverteilung: 228 µm

(D50, ISO 13320-1)

Spezifische Oberfläche: 4,6 m²/g

(MSSA, ISO 9227)

10,8 m²/cm³

(VSSA, abgeleitet von BET)

9.2. Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosive Stoffe /Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff

Explosionsgefahr: Aufgrund seiner Struktur wird das Produkt als nicht explosionsgefährlich eingestuft.

Schlagempfindlichkeit:

Nicht schlagempfindlich aufgrund der chemischen Struktur.

Brandfördernde Eigenschaften

Brandfördernde Eigenschaften: Aufgrund seiner Struktur wird das Produkt als nicht brandfördernd eingestuft.

Entzündbare Feststoffe

Abbrandgeschwindigkeit:

Studie aus wissenschaftlichen Gründen nicht notwendig.

Pyrophore Eigenschaften

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Selbstentzündungstemperatur:

Testtyp: Spontane
Selbstentzündung bei
Raumtemperatur.

nicht selbstentzündlich

Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische

Selbsterhitzungsfähigkeit: Es ist kein
selbsterhitzungsfähiger Stoff.

Stoffe und Gemische, die in Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln

Bildung von entzündlichen Gasen:

Mit Wasser keine Bildung von entzündlichen Gasen.

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Schüttdichte: 1.100 - 1.300 kg/m³

pKa:

nicht anwendbar

Oberflächenspannung:

(sonstige)

Aufgrund seiner Struktur ist keine
Oberflächenaktivität zu erwarten.

Verdampfungsgeschwindigkeit:

Das Produkt ist ein nichtflüchtiger
Feststoff.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

Bildung von
entzündlichen
Gasen:

Bemerkungen:

Mit Wasser keine Bildung von
entzündlichen Gasen.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit Nitriten. Reaktionen mit Nitraten. Reaktionen mit Oxidationsmitteln.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Feuchtigkeit vermeiden.

10.5. Unverträgliche Materialien

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Zu vermeidende Stoffe:

Säuren, Oxidationsmittel, Nitrite, Nitrate, Sulfide

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Schwefeldioxid

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Beurteilung Akute Toxizität:

Nach einmaligem Verschlucken von geringer Toxizität. Nach einmaliger inhalativer Aufnahme praktisch nicht toxisch. Bei einmaliger Berührung mit der Haut praktisch nicht toxisch. Das Produkt wurde nicht vollständig geprüft. Die Aussagen wurden zum Teil von Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

Experimentelle/berechnete Daten:

LD50 Ratte (oral): ca. 2.300 mg/kg (BASF-Test)

LC50 Ratte (inhalativ): > 5,5 mg/l 4 h (OECD-Richtlinie 403)

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet. Geprüft wurde ein Staub-Aerosol.

LD50 Ratte (dermal): > 2.000 mg/kg (OECD-Richtlinie 402)

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

Reizwirkung

Beurteilung Reizwirkung:

Gefahr ernster Augenschäden. Wirkt nicht reizend an der Haut.

Experimentelle/berechnete Daten:

Hautverätzung/-reizung

Kaninchen: Nicht reizend. (BASF-Test)

Ernsthafte Augenschädigung/-reizung

Kaninchen: Irreversibler Schaden (OECD-Richtlinie 405)

Atemwegs-/Hautsensibilisierung

Beurteilung Sensibilisierung:

Wirkt nicht hautsensibilisierend in Prüfungen am Tier. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet. Eine sensibilisierende Wirkung bei besonders empfindlichen Personen kann nicht ausgeschlossen werden.

Experimentelle/berechnete Daten:

Mouse Local Lymph Node Assay (LLNA) Maus: nicht sensibilisierend (OECD-Richtlinie 429)

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

Keimzellenmutagenität

Beurteilung Mutagenität:

Eine erbgutverändernde Wirkung wurde in verschiedenen Prüfungen an Bakterien und an Säugerzellkulturen nicht gefunden. Der Stoff zeigte in der Prüfung an Säugetieren keine erbgutverändernden Eigenschaften. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

Kanzerogenität

Beurteilung Kanzerogenität:

Der Stoff zeigte in Prüfungen am Tier bei Langzeitgabe großer Mengen über das Trinkwasser keine krebserzeugende Wirkung.

Reproduktionstoxizität

Beurteilung Reproduktionstoxizität:

In Prüfungen am Tier fanden sich keine Hinweise auf fruchtbarkeitsbeeinträchtigende Wirkungen. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

Entwicklungstoxizität

Beurteilung Teratogenität:

In Prüfungen am Tier fanden sich keine Hinweise auf fruchtschädigende Wirkungen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

Beurteilung STOT einfach:

Aufgrund der vorliegenden Informationen ist bei einmaliger Exposition nicht mit einer organspezifischen Toxizität zu rechnen.

Toxizität bei wiederholter Gabe und spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

Beurteilung Toxizität bei wiederholter Verabreichung:

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Nach wiederholter Verabreichung an Versuchstiere zeigte sich keine substanzspezifische Organtoxizität. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

Aspirationsgefahr

nicht anwendbar

Wechselwirkungen

Keine Daten vorhanden.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Die Substanz wurde weder identifiziert endokrin disruptive Eigenschaften gemäß Verordnung (EU) 2017/2100 oder Verordnung 2018/605 zu haben noch ist sie aufgrund dieser Eigenschaft in der Kandidatenliste der besonders besorgniserregenden Stoffe gemäß EU REACH Artikel 59 aufgeführt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Beurteilung aquatische Toxizität:
Akut schädlich für Wasserorganismen.

Fischtoxizität:
LC50 (96 h) 460 - 1000 mg/l, Brachydanio rerio (OECD 203; ISO 7346; 84/449/EWG, C.1, statisch)
Nominalkonzentration.

Aquatische Invertebraten:
EC50 (48 h) 89 mg/l, Daphnia magna (Richtlinie 79/831/EWG, statisch)
Nominalkonzentration. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

Wasserpflanzen:
EC50 (72 h) 43,8 mg/l (Wachstumsrate), Scenedesmus subspicatus
(Algenzellvermehrungshemmtest, statisch)
Nominalkonzentration. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

Mikroorganismen/Wirkung auf Belebtschlamm:

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

NOEC (180 min) \geq 1.000 mg/l, (OECD-Richtlinie 209, aquatisch)
Nominalkonzentration. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

Chronische Toxizität Fische:

NOEC (34 d) \geq 316 mg/l, Brachydanio rerio (OECD-Richtlinie 210, Durchfluss.)

Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die Nominalkonzentration. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

Chronische Toxizität aquat. Invertebraten:

NOEC (21 d) $>$ 10 mg/l, Daphnia magna (OECD Richtlinie 211, semistatisch)

Nominalkonzentration. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage wurde von Substanzen/Produkten ähnlicher Struktur oder Zusammensetzung abgeleitet.

Beurteilung terrestrische Toxizität:

Studie ist nicht erforderlich.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Beurteilung Bioabbau und Elimination (H₂O):

Anorganisches Produkt, ist durch biologische Reinigungsverfahren nicht aus dem Wasser eliminierbar.

Studie aus wissenschaftlichen Gründen nicht notwendig.

Beurteilung Stabilität in Wasser:

Hydrolyse ist aufgrund der Struktur nicht zu erwarten.

Studie aus wissenschaftlichen Gründen nicht notwendig.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Beurteilung Bioakkumulationspotential:

Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser (log Pow) ist eine Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten.

12.4. Mobilität im Boden

Beurteilung Transport zwischen Umweltkompartimenten:

Flüchtigkeit: Von der Wasseroberfläche verdunstet der Stoff nicht in die Atmosphäre. Studie aus wissenschaftlichen Gründen nicht notwendig.

Adsorption an Böden: Eine Bindung an die feste Bodenphase ist nicht zu erwarten. Studie aus wissenschaftlichen Gründen nicht notwendig.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr.1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH): Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien für PBT (persistent/bioakkumulativ/toxisch) und vPvB (sehr persistent/sehr bioakkumulativ). Selbsteinstufung

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Die Substanz wurde weder identifiziert endokrin disruptive Eigenschaften gemäß Verordnung (EU) 2017/2100 oder Verordnung 2018/605 zu haben noch ist sie aufgrund dieser Eigenschaft in der Kandidatenliste der besonders besorgniserregenden Stoffe gemäß EU REACH Artikel 59 aufgeführt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Der Stoff ist nicht in der Verordnung (EG) 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, aufgeführt.

12.8. Zusätzliche Hinweise

Summenparameter

Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB): (berechnet) ca. 140 mg/g

Sonstige ökotoxikologische Hinweise:

Der Stoff kann in größeren Konzentrationen in biologischen Kläranlagen und/oder Gewässern starke chemische Sauerstoffzehrungen verursachen. Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Wegen Recycling Hersteller ansprechen.

Wegen Recycling Abfallbörsen ansprechen.

Muss unter Beachtung der örtlichen Vorschriften, z. B. einer geeigneten Deponie oder einer geeigneten Verbrennungsanlage, zugeführt werden.

Ungereinigte Verpackung:

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren; sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

ADR

	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften
UN-Nummer oder ID-Nummer:	Nicht anwendbar
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	Nicht anwendbar
Transportgefahrenklassen:	Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe:	Nicht anwendbar
Umweltgefahren:	Nicht anwendbar
Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender	Keine bekannt

RID

	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften
UN-Nummer oder ID-Nummer:	Nicht anwendbar
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	Nicht anwendbar
Transportgefahrenklassen:	Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe:	Nicht anwendbar
Umweltgefahren:	Nicht anwendbar
Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender	Keine bekannt

Binnenschifftransport

ADN

	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften
UN-Nummer oder ID-Nummer:	Nicht anwendbar
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	Nicht anwendbar
Transportgefahrenklassen:	Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe:	Nicht anwendbar
Umweltgefahren:	Nicht anwendbar
Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender:	Keine bekannt

Transport im Binnentankschiff / Schiff für Schüttgüter
nicht bewertet

Seeschifftransport

IMDG

Sea transport

IMDG

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften		Not classified as a dangerous good under transport regulations	
UN-Nummer oder ID-Nummer:	Nicht anwendbar	UN number or ID number:	Not applicable
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	Nicht anwendbar	UN proper shipping name:	Not applicable
Transportgefahrenklassen:	Nicht anwendbar	Transport hazard class(es):	Not applicable
Verpackungsgruppe:	Nicht anwendbar	Packing group:	Not applicable
Umweltgefahren:	Nicht anwendbar	Environmental hazards:	Not applicable
Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender	Keine bekannt	Special precautions for user	None known

Lufttransport**Air transport**

IATA/ICAO

IATA/ICAO

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften		Not classified as a dangerous good under transport regulations	
UN-Nummer oder ID-Nummer:	Nicht anwendbar	UN number or ID number:	Not applicable
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	Nicht anwendbar	UN proper shipping name:	Not applicable
Transportgefahrenklassen:	Nicht anwendbar	Transport hazard class(es):	Not applicable
Verpackungsgruppe:	Nicht anwendbar	Packing group:	Not applicable
Umweltgefahren:	Nicht anwendbar	Environmental hazards:	Not applicable
Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender	Keine bekannt	Special precautions for user	None known

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

Siehe entsprechende Einträge für "UN-Nummer oder ID-Nummer" für die jeweiligen Regelungen in den obigen Tabellen.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Siehe entsprechende Einträge für „Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

14.3. Transportgefahrenklassen

Siehe entsprechende Einträge für „Transportgefahrenklasse(n)“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

14.4. Verpackungsgruppe

Siehe entsprechende Einträge für „Verpackungsgruppe“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

14.5. Umweltgefahren

Siehe entsprechende Einträge für „Umweltgefahren“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

14.6. Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender

Siehe entsprechende Einträge für „Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Es ist keine Massengutbeförderung auf dem Seeweg beabsichtigt.

Maritime transport in bulk according to IMO instruments

Maritime transport in bulk is not intended.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Verbote, Beschränkungen und Berechtigungen

Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr.1907/2006: Nummer auf Liste: 75

Einstufung nach TA-Luft (Deutschland):

5.2.1: Gesamtstaub, einschließlich Feinstaub

Wassergefährdungsklasse (§6 AwSV Abs.4 (Legal verbindliche Bekanntgabe des Stoffes im Bundesanzeiger)): (1) Schwach wassergefährdend. Kenn-Nr.: 2863

Falls noch andere Rechtsvorschriften anzuwenden sind, die nicht bereits an anderer Stelle in diesem Sicherheitsdatenblatt aufgeführt sind, dann befinden sie sich in diesem Unterabschnitt.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Bewertung der Gefahrenklassen nach Kriterien des UN GHS (in seiner aktuellsten Fassung)

Eye Dam./Irrit. 1

Acute Tox. 5 (oral)

Aquatic Acute 3

Weitere beabsichtigte Anwendungen sollten mit dem Hersteller besprochen werden.

Eye Dam./Irrit.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

H318

Verursacht schwere Augenschäden.

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Abkürzungen

ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße. ADN = Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen. ATE = Schätzwerte für die akute Toxizität. CAO = Cargo Aircraft Only. CAS = Chemical Abstracts Service. CLP = Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Chemikalien. DIN = Deutsches Institut für Normung. DNEL = Abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration. EC50 = Mittlere effektive Konzentration, die bei einer Versuchspopulation eine andere definierte Wirkung als den Tod auslöst. EG = Europäische Gemeinschaft. EN = Europäische Normen. IARC = Internationale Behörde zur Erforschung von Krebs. IATA = Internationale Luftverkehrsvereinigung. IBC-Code = Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen, die gefährliche Chemikalien in großen Mengen befördern. IMDG = Internationaler Code für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr. ISO = Internationale Organisation für Normung. STEL = Grenzwert für Kurzzeitexposition. LC50 = Letale Konzentration, die sich auf 50% der beobachteten Population bezieht. LD50 = Letale Dosis, die sich auf 50% der beobachteten Population bezieht. MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentration. MARPOL = Internationales Übereinkommen zum Schutz der Meeresumwelt durch schiffsbedingte Abfälle. NEN = Niederländische Norm. NOEC = No Observed Effect Concentration. OEL = Occupational Exposure Limit. OECD = Organisation zur ökonomischen Zusammenarbeit und Entwicklung. PBT = Persistent, bioakkumulativ und toxisch. PNEC = Vorausgesagte Konzentration, bei der keine Wirkung auftritt. PPM = Anteile pro Million. RID = Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr. TWA = Zeitlich gewichteter Mittelwert. UN-Nummer = UN Nummer für den Transport gefährlicher Güter. vPvB = sehr persistent und sehr bioakkumulativ.

Die vorstehenden Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben sind in keiner Weise als Analysenzertifikat oder technisches Datenblatt bzw. als Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) anzusehen. Eine vereinbarte Beschaffenheit oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck können aus den im Sicherheitsdatenblatt angegebenen identifizierten Verwendungen nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

Senkrechte Striche am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin.

Anhang: Expositionsszenarien

Inhaltsverzeichnis

1. Herstellung der Substanz, Industrielle Anwendungen, (Handhabung als Feststoff in Lösung), (Flüssigzubereitung)

SU3; SU3, SU4, SU6b, SU7, SU8, SU9, SU10, SU16, SU20; ERC1, ERC2, ERC4, ERC6a, ERC6b, ERC6d, ERC7, ERC8b; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC7, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC12, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19; PC1, PC2, PC3, PC4, PC7, PC8, PC9a, PC9b, PC13, PC14, PC15, PC17, PC18, PC19, PC20, PC23, PC24, PC25, PC26, PC28, PC30, PC31, PC32, PC34, PC35, PC37, PC38, PC39, PC40

2. Herstellung der Substanz, Industrielle Anwendungen, (Granulate, geringe Staubigkeit)

SU3; SU3, SU4, SU6b, SU7, SU8, SU9, SU10, SU16, SU20; ERC1, ERC2, ERC4, ERC6a, ERC6b, ERC6d, ERC7, ERC8b; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC7, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC21, PROC22, PROC23, PROC24, PROC25, PROC26; PC1, PC2, PC3, PC4, PC7, PC8, PC9a, PC9b, PC13, PC14, PC15, PC17, PC18, PC19, PC20, PC23, PC24, PC25, PC26, PC28, PC30, PC31, PC32, PC34, PC35, PC37, PC38, PC39, PC40

3. Herstellung der Substanz, Industrielle Anwendungen, (mittelfeines Pulver, mittlere Staubigkeit)

SU3; SU3, SU4, SU6b, SU7, SU8, SU9, SU10, SU16, SU20; ERC1, ERC2, ERC4, ERC6a, ERC6b, ERC6d, ERC7, ERC8b; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC7, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC22, PROC23, PROC24, PROC25, PROC26; PC1, PC2, PC3, PC4, PC7, PC8, PC9a, PC9b, PC13, PC14, PC15, PC17, PC18, PC19, PC20, PC23, PC24, PC25, PC26, PC28, PC30, PC31, PC32, PC34, PC35, PC37, PC38, PC39, PC40

4. Herstellung der Substanz, Industrielle Anwendungen, (feines Pulver, hohe Staubigkeit)

SU3; SU3, SU4, SU6b, SU7, SU8, SU9, SU10, SU16, SU20; ERC1, ERC2, ERC4, ERC6a, ERC6b, ERC6d, ERC7, ERC8b; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC7, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC22, PROC23, PROC24, PROC25, PROC26; PC1, PC2, PC3, PC4, PC7, PC8, PC9a, PC9b, PC13, PC14, PC15, PC17, PC18, PC19, PC20, PC23, PC24, PC25, PC26, PC28, PC30, PC31, PC32, PC34, PC35, PC37, PC38, PC39, PC40

5. Gewerbliche Anwendungen, (Flüssigzubereitung), (Handhabung als Feststoff in Lösung)

SU22; SU22; ERC1, ERC2, ERC4, ERC6a, ERC6b, ERC6d, ERC7, ERC8b; PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC11, PROC12, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC20; PC30

6. Gewerbliche Anwendungen, (Granulate, geringe Staubigkeit)

SU22; SU22; ERC1, ERC2, ERC4, ERC6a, ERC6b, ERC6d, ERC7, ERC8b; PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC11, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC21, PROC22, PROC23, PROC24, PROC25, PROC26; PC30

7. Gewerbliche Anwendungen, (mittelfeines Pulver, mittlere Staubigkeit)

SU22; SU22; ERC1, ERC2, ERC4, ERC6a, ERC6b, ERC6d, ERC7, ERC8b; PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC11, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC22, PROC23, PROC24, PROC25, PROC26; PC30

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

8. Gewerbliche Anwendungen, (feines Pulver, hohe Staubigkeit)
 SU22; SU22; ERC1, ERC2, ERC4, ERC6a, ERC6b, ERC6d, ERC7, ERC8b; PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC11, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC22, PROC23, PROC24, PROC25, PROC26; PC30

9. Verwendung in/als Photochemikalie/n, (Konsumenten-anwendung)

SU21; SU21; ERC8b; PC30

1. Kurztitel des Expositionsszenario

Herstellung der Substanz, Industrielle Anwendungen, (Handhabung als Feststoff in Lösung), (Flüssigzubereitung)

SU3; SU3, SU4, SU6b, SU7, SU8, SU9, SU10, SU16, SU20; ERC1, ERC2, ERC4, ERC6a, ERC6b, ERC6d, ERC7, ERC8b; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC7, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC12, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19; PC1, PC2, PC3, PC4, PC7, PC8, PC9a, PC9b, PC13, PC14, PC15, PC17, PC18, PC19, PC20, PC23, PC24, PC25, PC26, PC28, PC30, PC31, PC32, PC34, PC35, PC37, PC38, PC39, PC40

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC1: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC12: Verwendung von Blähmitteln bei der Herstellung von Schaumstoff Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	pastös
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC1, PROC2, PROC12	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,001 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	< 0,001
PROC1, PROC2, PROC12	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) PROC13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen PROC14: Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pellettieren, Granulieren PROC15: Verwendung als Laborreagenz PROC16: Verwendung von Kraftstoffen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	pastös
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC3, PROC8b, PROC9, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,01 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,001
PROC3, PROC8b, PROC9, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition PROC5: Mischen in Chargenverfahren PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC10: Auftragen durch Rollen oder Streichen PROC19: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	pastös
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC4, PROC5, PROC8a, PROC10, PROC19	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,05 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,005
PROC4, PROC5, PROC8a, PROC10, PROC19	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC7: Industrielles Sprühen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	pastös
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Bereitstellung einer Absaugung, an Stellen, an denen Emissionen vorkommen.	Effektivität: 78,0 %
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC7	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	4,4 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,44
PROC7	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC17: Schmierung unter Hochleistungsbedingungen bei der Metallbearbeitung PROC18: Allgemeines Schmierer unter Hochleistungsbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	pastös
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC17, PROC18	
Bewertungsmethode	MEASE
Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch	
Expositionsabschätzung	0,1 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,01
PROC17, PROC18	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
Arbeiter - Kontakt mit dem Auge	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbeurteilung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.

2. Kurztitel des Expositionsszenario

Herstellung der Substanz, Industrielle Anwendungen, (Granulate, geringe Staubigkeit)
 SU3; SU3, SU4, SU6b, SU7, SU8, SU9, SU10, SU16, SU20; ERC1, ERC2, ERC4, ERC6a, ERC6b, ERC6d, ERC7, ERC8b; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC7, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC21, PROC22, PROC23, PROC24, PROC25, PROC26; PC1, PC2, PC3, PC4, PC7, PC8, PC9a, PC9b, PC13, PC14, PC15, PC17, PC18, PC19, PC20, PC23, PC24, PC25, PC26, PC28, PC30, PC31, PC32, PC34, PC35, PC37, PC38, PC39, PC40

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC1: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositions-wahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – niedriger Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC1, PROC2	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,01 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,001
PROC1, PROC2	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC6: Kalandriervorgänge PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) PROC13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen PROC14: Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pellettieren, Granulieren PROC15: Verwendung als Laborreagenz PROC16: Verwendung von Kraftstoffen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Physikalische Beschaffenheit	Fest – niedriger Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC3, PROC6, PROC8b, PROC9, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,1 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,01
PROC3, PROC6, PROC8b, PROC9, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition PROC5: Mischen in Chargenverfahren PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC10: Auftragen durch Rollen oder Streichen PROC19: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt PROC21: Energiearme Handhabung von Stoffen, die in Materialien oder Erzeugnissen gebunden sind Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Physikalische Beschaffenheit	Fest – niedriger Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC4, PROC5, PROC8a, PROC10, PROC19, PROC21	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,05
PROC4, PROC5, PROC8a, PROC10, PROC19, PROC21	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC7: Industrielles Sprühen PROC17: Schmierung unter Hochleistungsbedingungen bei der Metallbearbeitung PROC18: Allgemeines Schmierer unter Hochleistungsbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – niedriger Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC7, PROC17, PROC18	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,1
PROC7, PROC17, PROC18	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC22: Herstellung und Verarbeitung von Mineralien und/oder Metallen bei stark erhöhter Temperatur Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Schmelze, Fest – niedriger Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC22	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	7 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,7
PROC22	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC23: Offene Verarbeitungs- und Transfervorgänge bei erheblich erhöhter Temperatur PROC25: Sonstige Warmbearbeitung mit Metallen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Schmelze, Fest – niedriger Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC23, PROC25	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2
PROC23, PROC25	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC24: (Mechanische) Hochleistungsbearbeitung von Stoffen, die in/an Materialien und/oder Erzeugnissen gebunden sind Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – niedriger Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC24	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,55
PROC24	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei Umgebungstemperatur Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – niedriger Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC26	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,15

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

PROC26	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbeurteilung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.

3. Kurztitel des Expositionsszenario

Herstellung der Substanz, Industrielle Anwendungen, (mittelfeines Pulver, mittlere Staubigkeit)
 SU3; SU3, SU4, SU6b, SU7, SU8, SU9, SU10, SU16, SU20; ERC1, ERC2, ERC4, ERC6a, ERC6b, ERC6d, ERC7, ERC8b; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC7, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC22, PROC23, PROC24, PROC25, PROC26; PC1, PC2, PC3, PC4, PC7, PC8, PC9a, PC9b, PC13, PC14, PC15, PC17, PC18, PC19, PC20, PC23, PC24, PC25, PC26, PC28, PC30, PC31, PC32, PC34, PC35, PC37, PC38, PC39, PC40

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC1: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositions-wahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – mittlerer Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC1	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,01 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,001
PROC1	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – mittlerer Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC2	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,05
PROC2	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen PROC14: Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pellettieren, Granulieren Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – mittlerer Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC3, PROC13, PROC14	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Expositionsabschätzung	1 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,1
PROC3, PROC13, PROC14	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition PROC5: Mischen in Chargenverfahren PROC6: Kalandriervorgänge PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) PROC10: Auftragen durch Rollen oder Streichen PROC16: Verwendung von Kraftstoffen PROC19: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – mittlerer Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC4, PROC5, PROC6, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC16, PROC19	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
PROC4, PROC5, PROC6, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC16, PROC19	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC7: Industrielles Sprühen PROC17: Schmierung unter Hochleistungsbedin-gungen bei der Metallbearbeitung PROC18: Allgemeines Schmieren unter Hochleistungsbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – mittlerer Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Bereitstellung einer Absaugung, an Stellen, an denen Emissionen vorkommen.	Effektivität: 78 %
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC7, PROC17, PROC18	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Expositionsabschätzung	4,4 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,44
PROC7, PROC17, PROC18	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – mittlerer Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC15	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,05
PROC15	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC22: Herstellung und Verarbeitung von Mineralien und/oder Metallen bei stark erhöhter Temperatur Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Schmelze, Fest – mittlerer Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC22	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	7 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,7

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC23: Offene Verarbeitungs- und Transfervorgänge bei erheblich erhöhter Temperatur PROC25: Sonstige Warmbearbeitung mit Metallen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Schmelze, Fest – mittlerer Staubheitsgrad

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC23, PROC25	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2
PROC23, PROC25	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC24: (Mechanische) Hochleistungsbearbeitung von Stoffen, die in/an Materialien und/oder Erzeugnissen gebunden sind Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – mittlerer Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC24	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
PROC24	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei Umgebungstemperatur Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – mittlerer Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbeurteilung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.

4. Kurztitel des Expositionsszenario

Herstellung der Substanz, Industrielle Anwendungen, (feines Pulver, hohe Staubigkeit)
 SU3; SU3, SU4, SU6b, SU7, SU8, SU9, SU10, SU16, SU20; ERC1, ERC2, ERC4, ERC6a, ERC6b, ERC6d, ERC7, ERC8b; PROC1, PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC7, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC22, PROC23, PROC24, PROC25, PROC26; PC1, PC2, PC3, PC4, PC7, PC8, PC9a, PC9b, PC13, PC14, PC15, PC17, PC18, PC19, PC20, PC23, PC24, PC25, PC26, PC28, PC30, PC31, PC32, PC34, PC35, PC37, PC38, PC39, PC40

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC1: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositions Wahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – hoher Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC1	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,01 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,001
PROC1	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 9 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – hoher Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC2, PROC3	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,1
PROC2, PROC3	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition PROC5: Mischen in Chargenverfahren PROC6: Kalandriervorgänge PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – hoher Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Bereitstellung einer Absaugung, an Stellen, an denen Emissionen vorkommen.	Effektivität: 78 %
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC4, PROC5, PROC6, PROC8b	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,55
PROC4, PROC5, PROC6, PROC8b	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC17: Schmierung unter Hochleistungsbedingungen bei der Metallbearbeitung PROC18: Allgemeines Schmieren unter Hochleistungsbedingungen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – hoher Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Bereitstellung einer Absaugung, an Stellen, an denen Emissionen vorkommen.	Effektivität: 78 %
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung. Tragen einer Atemschutzmaske FFP1 gemäß DIN EN 149	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,75 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,275
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC7: Industrielles Sprühen Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – hoher Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Bereitstellung einer Absaugung, an Stellen, an denen Emissionen vorkommen.	Effektivität: 78 %
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung. Tragen einer Atemschutzmaske FFP1 gemäß DIN EN 149	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,55
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – hoher Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Bereitstellung einer Absaugung, an Stellen, an denen Emissionen vorkommen.	Effektivität: 78 %
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC9	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	4,4 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,44
PROC9	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC10: Auftragen durch Rollen oder Streichen PROC14: Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pellettieren, Granulieren PROC16: Verwendung von Kraftstoffen PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei Umgebungstemperatur Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – hoher Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Bereitstellung einer Absaugung, an Stellen, an denen Emissionen vorkommen.	Effektivität: 78 %
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC10, PROC14, PROC16, PROC26	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,2 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,22
PROC10, PROC14, PROC16, PROC26	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – hoher Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC13, PROC15	
Bewertungsmethode	MEASE

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
PROC13, PROC15	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC19: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – hoher Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung. Tragen einer Atemschutzmaske FFP1 gemäß DIN EN 149	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	6,25 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,625
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: <http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php>

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC21: Energiearme Handhabung von Stoffen, die in Materialien oder Erzeugnissen gebunden sind Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Schmelze, Fest – hoher Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC22	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	7 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,7
PROC22	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC23: Offene Verarbeitungs- und Transfervorgänge bei erheblich erhöhter Temperatur PROC25: Sonstige Warmbearbeitung mit Metallen

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

	Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Schmelze, Fest – hoher Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC23, PROC25	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,2
PROC23, PROC25	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC24: (Mechanische) Hochleistungsbearbeitung von Stoffen, die in/an Materialien und/oder Erzeugnissen gebunden sind Verwendungsbereich: industriell
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Physikalische Beschaffenheit	Fest – hoher Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC24	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,55
PROC24	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.

5. Kurztitel des Expositionsszenario

Gewerbliche Anwendungen, (Flüssigzubereitung), (Handhabung als Feststoff in Lösung)
 SU22; SU22; ERC1, ERC2, ERC4, ERC6a, ERC6b, ERC6d, ERC7, ERC8b; PROC2, PROC3, PROC4,
 PROC5, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC11, PROC12, PROC13, PROC14, PROC15,
 PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC20; PC30

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC12: Verwendung von Blähmitteln bei der Herstellung von Schaumstoff PROC20: Verwendung von Funktionsflüssigkeiten in kleinen Geräten Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	pastös
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,001 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	< 0,001
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	pastös
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC3, PROC15	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,01 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,001
PROC3, PROC15	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition PROC5: Mischen in Chargenverfahren PROC14: Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pellettieren,

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

	Granulieren Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	pastös
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC4, PROC5, PROC14	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,1 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,01
PROC4, PROC5, PROC14	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) PROC10: Auftragen durch Rollen oder Streichen PROC13:

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

	Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen PROC19: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	pastös
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC19	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,05 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,005
PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC19	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC11: Nicht-industrielles Sprühen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Physikalische Beschaffenheit	pastös
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung. Tragen einer Atemschutzmaske FFP1 gemäß DIN EN 149	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC16: Verwendung von Kraftstoffen PROC18: Allgemeines Schmierer unter Hochleistungsbedingungen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	pastös
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC16, PROC18	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,05
PROC16, PROC18	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC17: Schmierung unter Hochleistungsbedingungen bei der Metallbearbeitung Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	pastös
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC17	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,1
PROC17	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbeurteilung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.

6. Kurztitel des Expositionsszenario

Gewerbliche Anwendungen, (Granulate, geringe Staubigkeit)

SU22; SU22; ERC1, ERC2, ERC4, ERC6a, ERC6b, ERC6d, ERC7, ERC8b; PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC11, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC21, PROC22, PROC23, PROC24, PROC25, PROC26; PC30

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

	Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	Fest – niedriger Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC2	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,01 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,001
PROC2	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	Fest – niedriger Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC3, PROC15	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,1 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,01
PROC3, PROC15	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition PROC5: Mischen in Chargenverfahren PROC6: Kalandriervorgänge PROC11: Nicht-industrielles Sprühen PROC14: Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pellettieren, Granulieren Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – niedriger Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC4, PROC5, PROC6, PROC11, PROC14	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,1
PROC4, PROC5, PROC6, PROC11, PROC14	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) PROC10: Auftragen durch Rollen oder Streichen PROC13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen PROC19: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt PROC21: Energiearme Handhabung von Stoffen, die in Materialien oder Erzeugnissen gebunden sind Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – niedriger Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC19, PROC21	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,05
PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC19, PROC21	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC16: Verwendung von Kraftstoffen PROC18: Allgemeines Schmierer unter Hochleistungsbedingungen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC16, PROC18	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
PROC16, PROC18	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC17: Schmierung unter Hochleistungsbedingungen bei der Metallbearbeitung Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – niedriger Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung. Tragen einer Atemschutzmaske FFP1 gemäß DIN EN 149	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC17	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,25
PROC17	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC22: Herstellung und Verarbeitung von Mineralien und/oder Metallen bei stark erhöhter Temperatur Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Schmelze, Fest – niedriger Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung. Tragen einer Atemschutzmaske FFP1 gemäß DIN EN 149	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC22	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,25
PROC22	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC23: Offene Verarbeitungs- und Transfervorgänge bei erheblich erhöhter Temperatur Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Schmelze, Fest – niedriger Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC23	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis	0,5

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

(RCR)	
PROC23	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC24: (Mechanische) Hochleistungsbearbeitung von Stoffen, die in/an Materialien und/oder Erzeugnissen gebunden sind Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – niedriger Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC24	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,55
PROC24	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC25: Sonstige Warmbearbeitung mit Metallen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Schmelze, Fest – niedriger Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC25	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	4 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,4
PROC25	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei Umgebungstemperatur Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Physikalische Beschaffenheit	Fest – niedriger Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC26	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	3 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,3
PROC26	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.

7. Kurztitel des Expositionsszenario

Gewerbliche Anwendungen, (mittelfeines Pulver, mittlere Staubigkeit)

SU22; SU22; ERC1, ERC2, ERC4, ERC6a, ERC6b, ERC6d, ERC7, ERC8b; PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC11, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC22, PROC23, PROC24, PROC25, PROC26; PC30

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	Fest – mittlerer Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	1 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,1
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition PROC5: Mischen in Chargenverfahren PROC6: Kalandriervorgänge PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) PROC10: Auftragen durch Rollen oder Streichen PROC13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen PROC14: Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pellettieren, Granulieren PROC19: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – mittlerer Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Jahr
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC4, PROC5, PROC6, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC14, PROC19	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis	0,5

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

(RCR)	
PROC4, PROC5, PROC6, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC13, PROC14, PROC19	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC11: Nicht-industrielles Sprühen PROC16: Verwendung von Kraftstoffen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – mittlerer Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung. Tragen einer Atemschutzmaske FFP1 gemäß DIN EN 149	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC11, PROC16	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
PROC11, PROC16	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	Fest – mittlerer Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC15	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	0,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,05
PROC15	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Innenanwendung Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Physikalische Beschaffenheit	Fest – mittlerer Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung. Tragen einer Atemschutzmaske FFP2 gemäß DIN EN 149	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC17, PROC18	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
PROC17, PROC18	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC22: Herstellung und Verarbeitung von Mineralien und/oder Metallen bei stark erhöhter Temperatur Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Schmelze, Fest – mittlerer Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung. Tragen einer Atemschutzmaske FFP1 gemäß DIN EN 149	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC22	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,25
PROC22	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC23: Offene Verarbeitungs- und Transfervorgänge bei erheblich erhöhter Temperatur Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Schmelze, Fest – mittlerer Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC23	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
PROC23	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC24: (Mechanische) Hochleistungsbearbeitung von Stoffen, die in/an Materialien und/oder Erzeugnissen gebunden sind Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – mittlerer Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC24	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,55
PROC24	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Schmelze, Fest – mittlerer Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC25	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	4 mg/m ³

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,4
PROC25	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei Umgebungstemperatur Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – mittlerer Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC26	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	8 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,8
PROC26	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbeurteilung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.
---	--

8. Kurztitel des Expositionsszenario

Gewerbliche Anwendungen, (feines Pulver, hohe Staubigkeit)

SU22; SU22; ERC1, ERC2, ERC4, ERC6a, ERC6b, ERC6d, ERC7, ERC8b; PROC2, PROC3, PROC4, PROC5, PROC6, PROC8a, PROC8b, PROC9, PROC10, PROC11, PROC13, PROC14, PROC15, PROC16, PROC17, PROC18, PROC19, PROC22, PROC23, PROC24, PROC25, PROC26; PC30

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC2: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC3: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen PROC13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen PROC15: Verwendung als Laborreagenz Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – hoher Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC4: Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition PROC5: Mischen in Chargenverfahren PROC6: Kalandriervorgänge PROC8a: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC8b: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen PROC14: Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pellettieren, Granulieren PROC16: Verwendung von Kraftstoffen PROC19: Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – hoher Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung. Tragen einer Atemschutzmaske FFP2 gemäß DIN EN 149	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC9: Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) PROC26: Handhabung von anorganischen Feststoffen bei Umgebungstemperatur Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – hoher Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung. Tragen einer Atemschutzmaske FFP1 gemäß DIN EN 149	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC9, PROC26	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
PROC9, PROC26	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC10: Auftragen durch Rollen oder Streichen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – hoher Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung. Tragen einer Atemschutzmaske FFP1 gemäß DIN EN 149	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC10	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	2,5 mg/m ³

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,25
PROC10	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC11: Nicht-industrielles Sprühen PROC17: Schmierung unter Hochleistungsbedin-gungen bei der Metallbearbeitung PROC18: Allgemeines Schmieren unter Hochleistungsbedingungen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Fest – hoher Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	< 60 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung. Tragen einer Atemschutzmaske FFP2 gemäß DIN EN 149	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	4 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,4
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Leitlinien für nachgeschaltete AnwenderZur Durchführung eines Abgleichs siehe: <http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php>**Beitragendes Expositionsszenario**

Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC22: Herstellung und Verarbeitung von Mineralien und/oder Metallen bei stark erhöhter Temperatur Verwendungsbereich: gewerblich
---	---

Verwendungsbedingungen

Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
-----------------------	---

Physikalische Beschaffenheit	Schmelze, Fest – hoher Staubheitsgrad
------------------------------	---------------------------------------

Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
------------------------------------	--------------------------

Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
-------------------------------	----------------

Risikominimierungsmaßnahmen

Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
--	--

Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung. Tragen einer Atemschutzmaske FFP1 gemäß DIN EN 149	
--	--

Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
--	--

Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
--	--

Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
--	--

Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle

Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch

Expositionsabschätzung	2,5 mg/m ³
------------------------	-----------------------

Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,25
--	------

Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Leitlinien für nachgeschaltete AnwenderZur Durchführung eines Abgleichs siehe: <http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php>

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC23: Offene Verarbeitungs- und Transfervorgänge bei erheblich erhöhter Temperatur Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 0 % - <= 100 %
Physikalische Beschaffenheit	Schmelze, Fest – hoher Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Leitlinien für nachgeschaltete Anwender	
Zur Durchführung eines Abgleichs siehe: http://www.ebrc.de/industrial-chemicals-reach/projects-and-references/mease.php	

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC24: (Mechanische) Hochleistungsbearbeitung von Stoffen, die in/an Materialien und/oder Erzeugnissen gebunden sind Verwendungsbereich: gewerblich

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	Fest – hoher Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC24	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5,5 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,55
PROC24	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PROC25: Sonstige Warmbearbeitung mit Metallen Verwendungsbereich: gewerblich
Verwendungsbedingungen	
Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: $\geq 0\%$ - $\leq 100\%$
Physikalische Beschaffenheit	Schmelze, Fest – hoher Staubheitsgrad
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	480 min 5 Tage pro Woche
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Risikominimierungsmaßnahmen	
Tägliche Reinigung der Ausrüstung und des Arbeitsbereichs. Häufigen und direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.	
Tragen eines angemessenen Gesichtsschutzes Verwendung von angemessenen chemikalienbeständigen Handschuhen. Tragen einer angemessenen Arbeitskleidung.	
Die persönlichen Schutzmaßnahmen müssen nur im Falle einer potentiellen Exposition angewandt werden.	
Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.	
Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.	
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
PROC25	
Bewertungsmethode	MEASE
	Arbeiter - inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	4 mg/m ³
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,4
PROC25	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Arbeiter - Kontakt mit dem Auge
Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.

9. Kurztitel des Expositionsszenario

Verwendung in/als Photochemikalie/n, (Konsumenten-anwendung)

SU21; SU21; ERC8b; PC30

Kontrolle der Exposition und Risikominimierungsmaßnahmen

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	PC30: Photochemikalien. Exposition von Erwachsenen
Verwendungsbedingungen	

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der jeweils gültigen Fassung.

Datum / überarbeitet am: 16.12.2022

Version: 14.0

Datum vorherige Version: 01.04.2022

Vorherige Version: 13.0

Datum / Erste Version: 15.09.2002

Produkt: **Kaliumdisulfit food grade (E224)**

(ID Nr. 30042359/SDS_GEN_DE/DE)

Druckdatum 23.03.2023

Substanzkonzentration	Dikaliumdisulfit Gehalt: >= 10 % - <= 20 %
Physikalische Beschaffenheit	flüssig
Dauer und Häufigkeit der Anwendung	< 15 min 1 Anwendungen pro Tag
Innenanwendung/Außenanwendung	Innenanwendung
Exponierte Hautfläche	Beide Handflächen (430 cm ²), Beide Hände (820 cm ²), Fingerspitzen (36 cm ²)
Risikominimierungsmaßnahmen	
Anwendungsbereich	Endanwenderanwendung
Expositionswege	Auge
Verbrauchermaßnahmen	Verwendung eines angemessenen Augenschutzes.
	Die Risikominimierungsmaßnahmen basieren auf einer qualitativen Risikocharakterisierung.
Expositionsabschätzung und Bezugnahme zur Quelle	
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Verbraucher - inhalativ, Langzeit - systemisch
	Eine Exposition wird als vernachlässigbar angesehen.
Bewertungsmethode	Qualitative Bewertung
	Verbraucher - Kontakt mit dem Auge

Beitragendes Expositionsszenario	
Abgedeckte Verwendungsdeskriptoren	Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbeurteilung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.
